

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

26. November 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

44.

Brügel an _____

Brügel von _____

Concept einer Quittance.

Brügel von _____

4. Brügel an H. Mandenand wegen
der nach England w. nach London
zu gerichteten Briefe.

5. Brügel von H. Jof. Gottfr. Jün-
ger. Nürnberg.

— von d. Jof. von Lysdamer St.

6. Concept einer Quittance über
5 Guineen, so an H. Martini ge-
schickt, liegt bei.

7. Besucht worden von D. Jof.
von Pringsen, die von dem Anfang
ihrer Beschäftigung w. zugehen, so,
den „Zustand“ gegeben, wor-
auf ihr Unterricht gegeben w.
mit ihr geteilt.

8. — von H. George Friedr.
Regall, Stad. von Königsberg,
wos er disputiert de cinere
in sacris Ebraorū mītro D.
Quandt, so er offeriert; beruht,
let, wie ihn Gott in d. King. Wm.
zu sein Fortz gerufen, so ist
in großer Ewigkeit, woran
ihm Unterricht gegeben w. mit
ihm geteilt.

Am 26. Novbr. 1722.

Brügel an _____

Collegium Paroeticum.

1. Gelehrten an die fr. Magd.
Gründung in Tranquebar.

2. Das Collegium Paroeticum
von 10—11. gesellen, da ex professo

